

Vergabestelle

Hochschule Nordhausen

Weinberghof 4

99734 Nordhausen

Datum der Versendung 09.07.2026

Vergabeart	
☒	Öffentliche Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung
☐	Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Freihändige Vergabe
☐	Freihändige Vergabe nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb
☐	Internationale NATO-Ausschreibung
Ablauf der Angebotsfrist	
Datum 30.07.2026	Uhrzeit 10:00
Eröffnungstermin	
Datum 30.07.2026	Uhrzeit 10:00
Ort	
Raum	
Bindefrist endet am 16.09.2026	

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 1 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer

Baumaßnahme

Elektronische Schließanlage

Vergabenummer

2026/06/00010

Leistung

Elektronische Schließanlage auf den Liegenschaften der Hochschule Nordhausen und Datenverkabelung.

Anlagen**A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind**[CSX 42 - Angebotswertungsmethoden und -kriterien.pdf](#)[Erläuterungen zur Eigenerklärung zum ThuerVgG.pdf](#)[Information nach Par. 11 Abs. 3 VgV.pdf](#)[Informationspflicht nach Par. 14 ThuerVgG.pdf](#)[VVB 216 - Verzeichnis vorzulegender Unterlagen 07-2019.pdf](#)**B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden**[HS NDH_LOS -1+2_Beschreibung Liegenschaften_eletronische Schließanlage_2026-07-08.pdf](#)[HS NDH_LOS -1_Leistungsbeschreibung_eletronische Schließanlage_2026-07-08.pdf](#)[HS NDH_LOS -2_Leistungsbeschreibung_Datenverkabelung Schließanlage_2026-07-08.pdf](#)[VOB_B.pdf](#)[VVB 212 - Teilnahmebedingungen 07-2019.pdf](#)[VVB 214 - Besondere Vertragsbedingungen 07-2019.pdf](#)**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind**[233_Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen.pdf](#)[234_Bieter Arbeitsgemeinschaft_Bau.pdf](#)[Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gem. Par. 8 Abs. 1 S. 1.pdf](#)[HS NDH_LOS -1_Leistungsverzeichnis_eletronische Schließanlage_2026-07-08.pdf](#)[HS NDH_LOS -1_Muss-Abfrage_eletronische Schließanlage_2026-07-08.pdf](#)[HS NDH_LOS -1_Referenzabfrage_eletronische Schließanlage_2026-07-06 \(1\).pdf](#)[HS NDH_LOS -1_Soll-Abfrage_eletronische Schließanlage_2026-07-06.pdf](#)[HS NDH_LOS -2_Leistungsverzeichniss_Datenverkabelung Schließanlage_2026-07-08.pdf](#)[Leistungsverzeichnis.xlsx](#)[VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung.pdf](#)

VVB 213 - Angebotsschreiben Lose - Einheitliche Fassung 07-2019.pdf

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind
keine

1 Es ist beabsichtigt, die in beigefügter Leistungsbeschreibung bezeichneten Bauleistungen im Namen und für Rechnung

Hochschule Nordhausen
Weinberghof 4
99734 Nordhausen

Es ist beabsichtigt, die in beigefügtem Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform
VMPCconnector: <https://www.dtyp.de/Center>

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

Bedingung an die Auftragsausführung

- Referenznachweis für Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Vordruck ist mit den Angebotsunterlagen ausgefüllt einzureichen.

Sonstige Unterlagen

- Anschreiben auf Firmenbogen: Einreichung eines kurzen formlosen Anschreibens auf einem aktuellen Firmenbogen.
- Aufstellung Muss-Kriterien für Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Vordruck ist ausgefüllt und mit den dort entsprechend genannten Anlagen bzw. Nachweisen einzureichen.
- Aufstellung Soll-Kriterien für Los 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Vordruck ist ausgefüllt und mit den dort entsprechend genannten Anlagen bzw. Nachweisen einzureichen.
- AVV-Vertrag: Es ist ein Muster-AVV-Vertrag mit den Angebotsunterlagen einzureichen.
- Gleichwertigkeitsnachweis: Bei Abweichung vom Leitfabrikat sind die in der Leistungsbeschreibung zu Los 1 genannten prüffähigen Gleichwertigkeitsnachweise einzureichen. Der Auftraggeber behält sich Nachforderungen vor.
- KMU-Erklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Selbsterklärung des Bieters, ob das Unternehmen oder die Unternehmensgruppe die KMU-Kriterien (Kleinstunternehmen, kleines und mittleres Unternehmen) erfüllt.
(KMU-Status: Ja oder Nein).

Die Erklärung zum KMU-Status kann in dem Formular "213 Angebotsschreiben" unter Ziffer 6 erfolgen.

3.2 - frei -

3.3 Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
Unterlagen, die nicht leistungsbezogen sind.

Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für

Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen.

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen
keine

4 Losweise Vergabe

- ☐ nein
- ☒ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☒ für ein Los oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
- Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
- Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☐ zugelassen.
- Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
- ☒ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1** ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.
- 6.2** ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Teilnahmebedingungen) -
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- ☐ für die gesamte Leistung
- ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:
- ☐ unter folgenden weiteren Bedingungen:
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☐ Zuschlagskriterium Preis
- Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngleitklausel, Instandhaltungsangeboten.
- ☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch in Textform.
- ☐ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.
- ☐ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- ☐ schriftlich.

Bei **elektronischer Angebotsübermittlung** in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

Bei **schriftlicher Angebotsabgabe** ist das beigefügte Angebotsschreiben zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

- ☐ siehe Briefkopf
- ☐ Stelle:

9 Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann (Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A):

Name [Geschäftsstelle der Vergabekammer](#)

Anschrift [Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar](#)

Tel. [+49 361573321254](#)

Fax

[+49 361573321059](#)

E-Mail vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

10 Weitere Angaben

Sonstiges

[Es ist anzugeben, wie sich der Preis bei der Beauftragung von mehreren Losen ermäßigt, wenn Angebote für mehrere Lose abgegeben werden.](#)

[Es wird darauf hingewiesen, dass nur die von der Vergabestelle angeforderten Unterlagen innerhalb der Angebotsauswertung Berücksichtigung finden. Für die Erstellung eines Angebots sind lediglich die von der Vergabestelle geforderten Dokumente \(insbesondere VVB 213 Angebotsschreiben, das Leistungsverzeichnis und das Preisblatt / excel-Tabelle zu verwenden\). Alle darüber hinausgehend eingereichten Unterlagen \(z.B. selbst erstellte Angebote auf Firmenbogen\) finden bei der Angebotsauswertung keine Berücksichtigung.](#)

[Änderungen an den Vergabeunterlagen sind unzulässig. Etwaige Protokolle oder sonstige Korrespondenz im Zusammenhang mit dem Abschluss dieses Vertrages, insbesondere Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen des Auftragnehmers sind nicht Vertragsbestandteil.](#)

[Für alle im Leistungsverzeichnis aufgeführten Positionen sind vorhandene Unterlagen zur Produktbeschreibung, wie technische Dokumentationen, Datenblätter, Produktbeschreibungen etc. in elektronischer Form mit einzureichen.](#)

[Für Los 1 sind neben dem Preis und weiteren Zuschlagskriterien \(Soll-Kriterien\) Muss-Kriterien festgelegt worden, die zugleich als Ausschlusskriterium definiert sind.](#)

[Die Zuschlagskriterien \(Preis und Soll-Kriterien\) und Muss-Kriterien \(Ausschlusskriterien\) sind der Leistungsbeschreibung für Los 1 und der Aufstellung Muss-Kriterien Los 1 zu entnehmen.](#)

[VOB Teil B und VOB Teil C in ihrer jeweils gültigen Fassung werden Gegenstand des Auftrages.](#)

Für alle Rechtsbeziehungen zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer gilt deutsches Recht unter Ausschluss des internationalen Privatrechts insbesondere des UN Kaufrechts.

Hinweise zur Eigenerklärung nach § 8 ThürVgG:

Der Bieter ist verpflichtet mit Abgabe des Angebots eine vollständig ausgefüllte Eigenerklärung zur Einhaltung der Bestimmungen des Vergabegesetzes vorzulegen. Diese Eigenerklärung ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Den Vergabeunterlagen ist außerdem das Formular "Erläuterungen zur Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz gemäß § 8 Absatz 1 Satz 1 ThürVgG" beigelegt.

wie bei Ziff. 10: NUR ANZUWENDEN BEI DIENSTLEISTUNGEN UND BAULEISTUNGEN

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, für jeden schuldhaften Verstoß gegen eine der Verpflichtungen nach den §§ 6, 7 und 12 Abs. 2 ThürVgG, eine Vertragsstrafe im Sinne von § 13 Abs. 1 S. 1 ThürVgG in Höhe von 2,00 % des Auftragswertes an den Auftraggeber zu zahlen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich ebenfalls zur Zahlung der Vertragsstrafe für den Fall, dass der Verstoß durch einen vom Auftragnehmer selbst eingesetzten Nachunternehmer oder einen von diesem eingesetzten Nachunternehmer begangen wird, es sei denn, der Auftragnehmer kannte den Verstoß nicht und musste ihn auch nicht kennen.

Die Geltendmachung dieser Vertragsstrafe bleibt nach § 13 Abs. 4 ThürVgG von der Geltendmachung einer Vertragsstrafe aus anderen Gründen sowie der Geltendmachung sonstiger Ansprüche unberührt.

Der Auftraggeber ist zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt, wenn der Auftragnehmer und/oder dessen Nachunternehmer die aus dem § 6 ThürVgG resultierenden Anforderungen schuldhaft nicht erfüllt / erfüllen sowie schuldhaft gegen die Verpflichtungen der §§ 7 und 12 Abs. 2 ThürVgG verstößt / verstoßen.